



# Berufsauftrag und Jahresarbeitszeit / Mandat professionnel et temps de travail annuel

## Sekundarastufe I / Degré secondaire I

Kanton	Frage 95c: Werden im Berufsauftrag der Lehrpersonen für die einzelnen Arbeitsfelder (z.B. Unterrichten inkl. Vor- und Nachbereiten, Zusammenarbeit mit Eltern, Schulentwicklung etc.) zeitliche Vorgaben oder Annahmen formuliert? Falls ja, nennen Sie diese bitte pro Arbeitsfeld.	Bemerkungen	Frage 95d: Welche Jahresarbeitszeit liegt dem Berufsauftrag zu Grunde?	Bemerkungen
Canton	Question 95c: le mandat professionnel attribué aux enseignants précise-t-il, à titre indicatif ou obligatoire, le temps à consacrer aux différents champs d'activité (par ex. enseignement, y compris préparation et suivi, collaboration avec les parents, développement de l'école, etc.)? Si oui, indiquer le temps pour chaque champ d'activité.	Remarques	Question 95d: quel est le temps de travail annuel correspondant au mandat professionnel?	Remarques

### IDES

<b>AG</b>	Ja, es gibt zwei Berufsfelder. BF 1: Unterricht / BF 2: Schule. Im Berufsfeld 1 sollen rund 92 %, im Berufsfeld 2 8 % der Jahresarbeitszeit geleistet werden.		Der Regierungsrat legt jährlich die Jahresarbeitszeit fest. Abziehen von dieser Sollarbeitszeit ist der individuelle Ferienanspruch, der sich je nach Alter verändert.	
<b>AI</b>	Nein		Keine Jahresarbeitszeit	
<b>AR</b>	Unterrichten: 45% - 50 % / weitere Arbeiten Klasse: 35% - 40% / Gemeinschaftsarbeit Schule: 10% / Weiterbildung: 5%		1940 Stunden	
<b>BE-d / BE-f</b>	Unterrichten, Erziehen, Beraten und Begleiten: 85 % / Mitarbeit und Zusammenarbeit: 12 % / Weiterbildung: 3 %		1930 Stunden	
<b>BL</b>	Der Berufsauftrag der Lehrperson setzt sich aus folgenden Bereichen zusammen: Unterrichten (Bereich A); Vor- und Nachbereiten des Unterrichts (Bereich B); Teamarbeit, Schulentwicklung und Schulverwaltung (Bereich C); Eltern- und Schülerberatung, Klassenlehrerin / -lehrer (Bereich D); Weiterbildung (Bereich E). Die Bereiche A und B umfassen 85% der Jahresarbeitszeit. Abweichungen sind in begründeten Fällen aufgrund einer Vereinbarung zwischen Schulleitung und Lehrperson möglich. Die Bereiche C, D und E umfassen 15% der Jahresarbeitszeit. Die Aufteilung wird individuell zwischen Schulleitung und Lehrperson vereinbart,	LRV Berufsauftrag am 22. Juni 2022 vom Landrat verabschiedet. Neuer Berufsauftrag tritt am 1.8.2024 in Kraft.	Die Jahresarbeitszeit eines Vollpensums berechnet sich auf der Basis einer Arbeitszeit von 42 Stunden pro Woche.	Die nachstehend bezeichneten Lektionen bilden einen Teil der Gesamtarbeitszeit. Die wöchentliche Unterrichtsverpflichtung der Lehrpersonen beträgt für: c. Sekundarstufe I: 27 Lektionen (§ 4 und § 5 Dekret zum Personalgesetz; SGS 150.1)

jedoch sind mindestens 2% für die Weiterbildung zu reservieren (§ 2 Verordnung über den Berufsauftrag und die Arbeitszeit von Lehrpersonen; SGS 646.40)

**BS**

Ordnung über Auftrag und Arbeitszeit der Lehrpersonen:

1 Die Tätigkeit der Lehrpersonen besteht in der Erfüllung eines ganzheitlich zu verstehenden Auftrages, der sich in folgende Aufgabenfelder gliedert:

a) Unterricht, Vor- und Nachbereitung:

- Unterricht, Erziehung, Betreuung, Förderung
- Exkursionen, Lager und andere Klassenanlässe
- Vorbereitung einschliesslich Bereitstellung von Materialien, Prüfungskorrekturen, Lernberichte und Zeugnisse, Orientierungsarbeiten und Abschlussprüfungen (individuell und im Team)
- Planung und Evaluation Unterricht (individuell und im Team)

b) Schüler- und Schülerinnenberatung, Elternzusammenarbeit, Klassenleitung:

- Gespräche mit Schülern und Schülerinnen, soziale und disziplinarische Problemlösung, Absenzenkontrolle, Erstellen von Berichten, Zusammenarbeit mit Tagesbetreuung, Supportstellen, Externen und Ausbildungsbetrieben

– Elterngespräche, Elternanlässe

– Klassenleitung

c) Gremienarbeit, Schulentwicklung,

Jahresarbeitszeit Vollzeitpensum: 1915 h

Schulverwaltung:

- Arbeit in verschiedenen Teams und Gremien, Lehrpersonenkonferenzen, Fachkonferenzen, Arbeitsgruppen, Informationsveranstaltungen
- Schulentwicklung, Mitarbeit in schulischen kantonalen und ausserkantonalen Projekten
- Qualitätsmanagement auf Schulebene, Mitwirkung in einer Qualitätsgruppe, Einholung Individualfeedback, Mitarbeit bei Evaluationen
- Vorbereitung Schulanlässe
- Ämter (u. a. Leitung Fachgruppe, Verantwortung für Sammlung und Spezialraum) und Aufträge für die Schulgemeinschaft

d) Weiterbildung:

- arbeitsplatzbezogene Weiterbildung
- institutionalisierte Weiterbildung (offizielle Veranstaltungen, Projekte, Kurse)
- Selbststudium und Beratung

2 Für das wichtigste Arbeitsfeld gemäss Abs. 1 lit. a stehen 85% und für die Arbeitsfelder gemäss Abs. 1 lit. b bis d stehen insgesamt 15% der Arbeitszeit zur Verfügung. Die Arbeitsfelder gemäss Abs. 1 lit. b bis d sind einander gleichwertig.

**FR-d**

Ja. Unterrichten 80-85% / Pädagogische und erzieherische Begleitung der Schülerinnen und Schüler 5-10% / Schulleben 5-10% / Weiterbildung 3-5%

Art. 20 LPR

1900 Stunden

Art. 20 LPR

Stand: Schuljahr 2023-24 / Etat: année scolaire 2023-2024

<b>FR-f</b>	a) enseignement: 80–85 % b) suivi des élèves: 5–10 % c) fonctionnement de l'école: 5–10 % d) formation continue: 3–5 %.	Ceci est défini dans le Règlement relatif au personnel enseignant de la Direction de la formation et des affaires culturelles (RPEns) à son article 20 al.1	1900 heures à 100%	
<b>GE</b>	Non		1800 heures	
<b>GL</b>	AF Unterricht und Klasse: 81% -> 1531h AF Lernende und Schulpartner 8.5% -> 161h AF Schule: 6.5% -> 123h AF Lehrperson: 4% -> 75h		Jahresarbeitszeit (brutto) 52 Wochen à 42h = 2184h - (5 Wochen à 42h) 210h = 1974h abzüglich (10 Ferientage à 8,4h) -84h = Jahresarbeitszeit (netto) <b>1890h</b>	
<b>GR</b>	Nein		848,25 h	29 Lektionen pro Woche à 45 min x 39 Schulwochen. Das Pensum definiert sich durch die zu unterrichtenden Lektionen. Die Arbeitszeit umfasst jedoch nebst dem Unterricht, weitere Arbeiten auf Stufe der Klasse und Schule sowie die Weiterbildung.
<b>JU</b>	Le cahier des charges des enseignants est scindé en 5 parties. Aucune précision n'est faite sur le temps à consacrer aux différents champs d'activité. Le temps d'activité d'un enseignant à plein temps		1820 heures pour un emploi à plein temps, vacances et congés déduits.	

	correspond au temps de travail d'un collaborateur de l'Administration cantonale engagé à temps complet.		
<b>LU</b>	Arbeitsfeld Unterricht: ca. 87,5 % / Arbeitsfeld Lernende: ca. 5 % / Arbeitsfeld Schule: ca. 5 % / Arbeitsfeld Lehrpersonen: ca. 2,5 %	1886 Stunden	Es handelt sich um die durchschnittliche Jahresarbeitszeit, ein langjähriges Mittel nach Abzug der Ferien und arbeitsfreien Tage. Sie gilt für die Angestellten der öffentlichen Verwaltung und für die Lehrpersonen.
<b>NE</b>	Non	env. 1800 heures	
<b>NW</b>	Arbeitsfeld 1: Klasse und Unterricht (ca. 82.5%) / Arbeitsfeld 2: Lernende und Umfeld (ca. 5%) / Arbeitsfeld 3: Schule (ca. 7.5 %) / Arbeitsfeld 4: Lehrperson (ca. 5%)	1908 Stunden	
<b>OW</b>	Unterricht ca. 87.5% / Schüler/innen ca. 5% / Schule ca. 5% / Lehrperson ca. 2.5%	1907 Std.	
<b>SG</b>	Ja. Unterricht 88% (1677 Std.) / Schülerinnen und Schüler 4% (76 Std.) / Schule, 5% (95 Std.) / Lehrperson 3% (57 Std.)	1906 Std.	
<b>SH</b>	Die Zeiten gelten für alle Lehrpersonen: Unterricht (75%-80% // 1430 - 1620 h) / Beratung und Zusammenarbeit (4% - 12% // 76 - 229 h) /	2184 h	

	Gestaltung der Schule 4% -12% // 76 - 229 h) / Evaluation und Weiterbildung 2% - 6% // 38 - 114 h)			
<b>SO</b>	Gemäss GAV: 85% Unterrichten inkl. Vor- und Nachbereiten. 15 % Aufgaben ausserhalb des Unterrichts der Gesamtarbeitszeit	Gemeinsamer Berufsauftrag der Verbände Einwohnergemeinden, Lehrerverband, Schulleiterverband und Volksschulamt. Auf Basis des GAV.	Gemäss GAV: 1890 Stunden	
<b>SZ</b>	Unterricht und Klasse (87%) / Schülerinnen und Schüler (5%) / Schule (5%) / Lehrperson (3%)		1886 Stunden	
<b>TG</b>	Neben dem Unterrichten sind bei einem vollen Pensum jährlich 300 bis 350 Stunden für die Bereiche "Weiterbildung", "Beiträge an die eigene Schule" und "Beratung, Betreuung, Kommunikation" (Z.B. gegenüber Eltern oder Behörde) vorgesehen.		Jahresarbeitszeit ist nicht definiert.	
<b>TI</b>	Il Regolamento sull'onere d'insegnamento dei docenti del 23 maggio 2018 specifica le attività che il docente deve svolgere al di fuori dell' onere di insegnamento. Non definisce però il tempo da dedicare a queste attività.	Vedi Regolamento sull'onere d'insegnamento dei docenti del 23 maggio 2018	L'onere dei docenti di scuola media è di 25 ore-lezione in generale e di 28 ore-lezione per i docenti di educazione alimentare, di educazione fisica, di educazione musicale, di educazione visiva, di arti plastiche, nonché di amministrazione e tecnica dell'informazione e della comunicazione.	Vedi Regolamento sull'onere d'insegnamento dei docenti del 23 maggio 2018

<b>UR</b>	<p>Arbeitsfeld Unterricht und Klasse: 85 Prozent          Arbeitsfeld Lernende: 5 Prozent          Arbeitsfeld Schule: 5 Prozent          Arbeitsfeld Lehrperson: 5 Prozent</p>		Nettoarbeitszeit 1'908 Std.	<p>Die Basis für die Berechnungen der Arbeitszeit der Lehrpersonen bilden im Kanton Uri die Arbeitszeiten der Mitarbeitenden der kantonalen Verwaltung.</p>
<b>VD</b>	Non	<p>Les cahiers des charges des enseignants sont à disposition sous <a href="http://www.vd.ch/enseigner">www.vd.ch/enseigner</a> &gt;          Les métiers de l'enseignement</p>	47*41h30 =1950.5 heures	<p>Chaque enseignant travaillant à plein temps est tenu à 41h30 de travail par semaine, sans que les champs d'activités soient définis. Les semaines de vacances sont au nombre de 5.</p>
<b>VS-f / VS-d</b>	Non	Les champs sont décrits.	Le temps de travail est estimé à 1850 heures, cependant il n'existe aucune réglementation officielle.	
<b>ZG</b>	<p>Für die gdl. Schulen Sekundarstufe I gelten die folgenden Ausführungen im Berufsauftrag: Die jährliche Bruttoarbeitszeit beträgt 2184 h. Sie besteht aus der jährlichen Nettoarbeitszeit von 1932h und 4 Wochen Ferien für Lehrpersonen unter 50-jährig bzw. 5 Wochen Ferien für Lehrpersonen, die das 50. Altersjahr erreicht haben. Die 1932h setzen sich zusammen aus der Unterrichtszeit (Anzahl Lektionen 29 gemäss</p>		Gdl. Schulen: 1932 h Nettojahresarbeitszeit	



<p>Lehrpersonalgesetz § 6ter) und der Arbeitszeit ausserhalb der Unterrichtszeit (von der Lehrperson frei gestaltbare Zeit, 150h vom Arbeitgeber festgelegte Arbeitszeit, Sportwoche für Lehrpersonen unter 50-jährig). Gymnasien: Nein</p>			
<b>ZH</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterricht: 58 Std. pro WL</li> <li>- Schule: 60 Std. bei BG 100 %</li> <li>- Zusammenarbeit: 50 Std. bei BG 100 %</li> <li>- Weiterbildung: 30 Std. bei BG 100 %</li> <li>- Klassenlehrperson: 100 Std. pro Klasse</li> </ul>	<p>Mit Ausnahme der 100 Std. für den Tätigkeitsbereich Klassenlehrperson können alle anderen Stundenzahlen von der SL angepasst werden</p>	1890 Stunden bei 5 Wochen Ferien
<b>FL</b>	Nein		Lektionenanzahl 28